
Subject: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [bmwstar481](#) on Tue, 20 May 2008 11:49:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zusammen,

nachdem ich nun 4 Wochen das Finasterid in Form von Propecia einnehme bin ich auf dem Tiefpunkt angelangt. Die Nebenwirkungen werden langsam unangenehm...

Heute wurde ich schon das x-te mal auf meine Augenringe und gerötete Augen angesprochen.

Zudem lässt meine Stimmung auch so schon länger zu wünschen übrig. Ich sehe alles nur noch negativ- obwohl es eigentlich keinen Grund dazu gibt.

Dazu kommt dass seit der Finasterideinnahme mein Sperma deutlich flüssiger ist als zuvor, und gerade heute habe ich erstmals ein leichtes "ziehen" in den Hoden feststellen können.

Kurzum, für mich zuviel des "guten"- ich bin drauf und dran das abzusetzen!

Mir ist der Eingriff in den Hormonhaushalt einfach nicht geheuer... Ich frag mich oft ob das tatsächlich die Haare wert sind, die nachwachsen könnten. Aber was bringt mir die tollste Haarpracht wenn ich ständig auf Augenringe angesprochen werde, und depressiv durch die Gegend laufe? Oder lassen diese ganzen Nebenwirkungen mit der Zeit nach???

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [stef84](#) on Tue, 20 May 2008 11:53:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oft lassen die NW in der Tat nach einiger Zeit nach.

ich würde jetzt noch nicht aufgeben. Zieh es noch mindestens 8 Wochen durch und beurteile dann deine NW nochmal.

Bis dahin würde ich dir aber empfehlen die Dosis zu reduzieren! 0,5mg pro Tag sollten es auch tun! Also einfach die Tabs teilen.

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [bmwstar481](#) on Tue, 20 May 2008 12:00:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie lange dauert das bis dieser Wirkstoff (gehen wir mal von einer Einnahmezeit von 3 Monaten aus) wieder endgültig aus dem Körper verschwindet? Würde das einen Unterschied zum "jetzt Zustand" (4 Wochen) machen?

Sind die Pillen überhaupt noch wirkungsvoll wenn ich sie halbiere, also ab sofort nur noch 0,5mg einnehme? Andernfalls könnte ich sie ja gleich weg lassen...

Zu Beginn der Einnahme habe ich mir gesagt: "Treten Nebenwirkungen auf- weg damit"... Und da bin ich jetzt angelangt....

Wenn es allerdings Tatsache ist dass diese NW wieder verschwinden wäre das zumindest ein kleiner Hoffnungsschimmer weiter zu machen....

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [ShiSha_Sh slumpf](#) on Tue, 20 May 2008 12:31:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

-du schlägst dich zur zeit ja mit einer ordentlichen palette an nw's rum
-wie stef bereits angetönt hat, kann es durchaus sein, dass nebenwirkungen wie flüssiges sperma oder ziehen in den hoden mit der zeit wieder verschwinden! -das mit dem depressionen kann auch daher kommen, dass wenn man unter seiner aga zu leiden hat oder der gewünschte wow-effekt von fin noch nicht eingetroffen ist/ nicht eintrifft, sowieso mit den nerven bisschen am boden ist und dann braucht es nur einen hasen-furz und man gerät völlig aus der fassung!
-was mir allerdings ein bisschen zu denken gibt, sind deine scheinbar auffälligen augenringe!
-habe ganz ehrlich auch noch nie gehört, dass sich die während einer fin-behandlung wieder zurückbilden können

-aber wie stef bereits gesagt hat, nimm fin noch ein zwei monate weiter, beobachte deine augenpartie und deine libido und ziehe dann mal ein fazit!!!

-viel glück_____sh slumpf

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [dertim](#) on Tue, 20 May 2008 12:37:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also die augenringe könnten ja auch daher ruhen, dass du zur zeit einfach unausgeschlafen bist? und das ist halt auch sehr subjektiv..ich würd einfach mal vergleichsbilder machen. ich hab auch das gefühl, etwas stärkere augenringe zu haben, aber es ist erträglich bei mir.. dass du grad miese laune hast..naja manchmal hat man unerklärlicherweise so phasen.. vielleicht drückt dir ja auch der HA auf die stimmung? mich zieht das ganz schön runter. sperma..klar, da kann man nicht viel machen. ist halt so, aber auch ertragbar, find ich. zu dem hodenziehen.. ich hatte vor jahren aus diversen gründen die starke annahme, dass ich vielleicht hodenkrebs haben könnte. hatte monatelang ständiges ziehen im linken hoden, bis ich mich aufgerafft hab und beim urologen ne ultraschalluntersuchung machen lies. ergebnis: nix danach war das ziehen sofort verschwunden. und ich hab das nur noch sehr selten, aber aus anderen gründen, wie mir der urologe erklärte. was ich damit sagen will: ich war selbst total erstaunt, wie sehr sich die psyche auf so etwas auswirken kann. hab ständig daran gedacht und hatte dann auch ständig schmerzen. aber als ich wusste, dass da nichts ist, wars plötzlich weg.

und im inet liest man ja öfters was von hodenziehen und finasterid.. da kann man sich schon leicht mal verrückt machen lassen. ich will dich nicht als hypochonder hinstellen, aber so ist unser körper halt oft.

kurzum: ich würde stef84s rat folgen und es noch ein paar monate weiter nehmen. wenns schlimmer wird, kannst du ja immer noch absetzen. dosis reduzierne kannst natürlich auch machen, 0.5mg wirken auch noch gut. das teilen macht nix

gruß, tim

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [Ka\\$h](#) on Tue, 20 May 2008 12:38:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das ziehen in den Hoden geht weg, da kann ich dich beruhigen..

die restlichen gelisteten Nebenwirkungen werden bleiben, war bei mir jedenfalls so.. entweder du lebst damit oder...

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [fuselkopf](#) on Tue, 20 May 2008 12:44:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hodenziehen wird wahrscheinlich wieder weggehen, die restlichen Nebenwirkungen bleiben. Die Depressionen kommen wahrscheinlich von Hormonschwankungen (Östrogen). Daher auch die Nebenwirkungen. Mein Rat: Lass das Zeug.

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [bmwstar481](#) on Tue, 20 May 2008 13:07:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Am Schlafmangel kanns bei mir kaum liegen. Ich schlafe so wie immer, und das eigentlich nicht zu knapp.

Ich habe ja praktisch keinen Haarausfall derzeit, die stärkste Phase hatte ich vor 4 Jahren mit 23. Seitdem geht es nur noch schleichend voran, aber dennoch sind die Geheimratsecken groß, und das Haar oben merklich ausgedünnt. Daher habe ich mich auch daran gewöhnt, und keine Depressionen deswegen.

Auf die Augenringe wurde ich angesprochen seit ich das Finasterid nehme. Früher hatte ich das nie...

Ich glaube ich lass es wirklich, und belasse es beim Minoxidil. Ich habe mit dem "Zeugs" kein gutes Gefühl...

Wie lange dauert es bis der Wirkstoff wieder komplett aus dem Körper verschwunden ist?

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [soopaman](#) on Tue, 20 May 2008 13:15:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nach gerade mal 4 wochen die komplette liste an nebenwirkungen halte ich für sehr unrealistisch aber egal.

nur mal ein kurzer kommentar zu den hodenschmerzen von denen ja auch ständig berichtet wird. ich schätze mal ich bin einer von wenigen der damit mal zum urologen gegangen ist. der hat mich untersucht und meinte, dass hodenschmerzen fast schon normal bei männern sind und rein garnichts mit finasterid zu tun haben. meistens stehen sie in verbindung mit rükkenschmerzen oder treten auch so einfach mal auf.

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [fuselkopf](#) on Tue, 20 May 2008 13:31:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

soopaman schrieb am Die, 20 Mai 2008 15:15nach gerade mal 4 wochen die komplette liste an nebenwirkungen halte ich für sehr unrealistisch aber egal.

nur mal ein kurzer kommentar zu den hodenschmerzen von denen ja auch ständig berichtet wird. ich schätze mal ich bin einer von wenigen der damit mal zum urologen gegangen ist. der hat mich untersucht und meinte, dass hodenschmerzen fast schon normal bei männern sind und rein garnichts mit finasterid zu tun haben. meistens stehen sie in verbindung mit rükkenschmerzen oder treten auch so einfach mal auf.

Dann fahr die mal vier Wochen lang 4mg Estrifam täglich rein. Dannn reden wir weiter über die lächerliche Einnahmedauer von vier Wochen. Und jetzt komm mir nicht mit dem Argument Estrifam ist kein Propecia - beide greifen in den Hormonhaushalt ein und zwar massiv.

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [Ka\\$h](#) on Tue, 20 May 2008 13:41:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das mit den Rückenschmerzen und einfach so finde ich lustig

ich hatte VOR Propecia keine Hodenschmerzen.. und seitdem ich es abgesetzt habe auch keine mehr .. komisch

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [Hammerhaar](#) on Tue, 20 May 2008 13:47:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn man "Hodenschmerzen" hat, die aus dem Rücken ausstrahlen, merkt man doch, dass es eben der Rücken ist...

Hodenschmerzen sind mir aber so etwas von fremd...finde ich abwegig von einem Arzt, sie als normal zu bezeichnen.

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [dertim](#) on Tue, 20 May 2008 13:53:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das stimmt schon, hodenschmerzen können wirklich vom rücken her ausstrahlen. muss man auch nicht unbedingt merken, ist ja nicht offensichtlich, dass seinem die hoden weh tun, wenn man rückenprobleme hat.

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [chris77](#) on Tue, 20 May 2008 13:54:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bis sich dein hormonhaushalt wieder einpendelt dauert es schon 1 monat oder etwas länger... war zumindest bei mir so nach kurzer einnahmezeit.

rate dir, setz es ab, es hat keinen wert!

sei froh, dass du minox wenigstens verträgst

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [bmwstar481](#) on Tue, 20 May 2008 14:06:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich glaube ich setze es wirklich ab, mir ist das irgendwie zu riskant. Schon kurios dass meine Hautärztin von null Nebenwirkungen sprach.

Natürlich könnte es sein dass mir vieles gar nicht aufgefallen wäre, aber durch regelmäßiges lesen in diesem Forum ist man da etwas "sensibilisiert".

Das Minox nehme ich auch erst seit 4 Wochen, aber da gabs überhaupt keine Probleme.

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [Sonic Boom](#) on Tue, 20 May 2008 15:55:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Willst nicht mal die Tabletten teilen, und sehen ob die NW verschwinden. Hatte immer das große Glück nie irgendwelche NW zu haben. So ein ziehen in der Unterleibgegend hatte ich auch schon mal festgestellt. Aber eben selten und vor Propecia hatte ich es auch schon mal, wnen auch selten. Erektionsprobleme hatte ich auch nie oder was in der Art. Ich würde es erst mal mit teilen veruschen. Ob man mit Minoxidil über Jahre glücklich wird?

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?
Posted by [fuselkopf](#) on Tue, 20 May 2008 16:34:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

teilen reduziert keine Nebenwirkungen

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?
Posted by [kaya](#) on Tue, 20 May 2008 16:57:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fuselkopf schrieb am Die, 20 Mai 2008 18:34teilen reduziert keine Nebenwirkungen
gut dass es mal einer sagt...

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?
Posted by [baesae](#) on Tue, 20 May 2008 17:11:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Seit 4 Wochen hats wieder mächtig Pollen in der Luft. Augenringe und rote Augen könnten auch daher kommen. Ein Allergietest würde da Klarheit bringen. Auch Stimmungsschwankungen wären durchaus normal, wenn du dein Immunsystem immer so beanspruchst wegen Allergien - bist dann halt einfach "müder"

Mit den NW: hatte die nicht so krass wie du. Leichtes Hodenziehen und flüssigeres Sperma, zudem ises unter Alkoholeinfluss schwieriger mit der Potenz - sonst kein Problem. Das Hodenziehen ist nun ganz weg. Mit dem etwas flüssigerem Sperma kann ich leben und den Frauen fällt das auch nicht wirklich auf. Und wenn auch, das ist ja nicht so schlimm. ausser du wolltest dich vermehren. Solange ich mich nicht betrinke läuft das mit der Potenz auch wieder ganz gut.

Ich würde dir raten, die Behandlung noch die vorgeschlagenen 8 WOchen durch zu ziehen. Der Hormonspiegel wird sich auch noch erholen, wenn du dann absetzt. Aber schliesslich hast du ja mit Fin angefangen, weil du etwas erreichen wolltest. Wenn du so früh absetzt, wirst du wohl wieder anfangen, wenn der HA weiter fortgeschritten ist. Deshalb sichergehen, dass die NW nicht von selber verschwinden, bevor du auhörst.

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [stef84](#) on Tue, 20 May 2008 18:52:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kaya schrieb am Die, 20 Mai 2008 18:57
fuselkopf schrieb am Die, 20 Mai 2008 18:34
teilen reduziert keine Nebenwirkungen

gut dass es mal einer sagt...

Man kann doch nicht sagen, dass 5mg die gleichen Nebenwirkungen haben wie 0,2mg beispielsweise.

Es ist doch auch hier wie immer. Die Menge macht das Gift. Ob man jetzt einen halben Liter Wodka trinkt oder 5, unterscheidet sich auch daran, dass man bei letzterem danach nicht mehr lebt.

Kann man jetzt natürlich nicht so vergleichen, aber es gibt etliche die nach einer deutlichen Dosisreduzierung zumindest eine Nebenwirkungsreduzierung erfahren haben!

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [bananas](#) on Tue, 20 May 2008 19:32:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:teilen reduziert keine Nebenwirkungen

Würde ich auch sagen, wenn Teilen = halbieren gemeint ist.

Und beim vierteln, fünfteln, zwanzigsteln?

Ab einem bestimmten Punkt (dein individueller Punkt) merkst du garantiert einen NW-Unterschied.

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [Christian24](#) on Tue, 20 May 2008 20:12:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fuselkopf schrieb am Die, 20 Mai 2008 18:34
teilen reduziert keine Nebenwirkungen

Bin ich nicht der gleichen Meinung bzw. ist nicht meine Erfahrung!

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [baesae](#) on Tue, 20 May 2008 20:30:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bananas schrieb am Die, 20 Mai 2008 21:32Zitat:teilen reduziert keine Nebenwirkungen

Würde ich auch sagen, wenn Teilen = halbieren gemeint ist.

Und beim vierteln, fünfteln, zwanzigsteln?

Ab einem bestimmten Punkt (dein individueller Punkt) merkst du garantiert einen NW-Unterschied.

na gut, man kann auch so weit teilen, bis die gewollte wirkung des medikamentes weg ist...

meiner meinung nach kann es doch sein, dass die NW unterhalb einer bestimmten wirkstoffmenge kleiner werden/verschwinden, bei welcher die gewünschte wirkung noch anhält.

es könnte bei gewissen personen aber auch umgekehrt sein. d.h. dass die wirkung erst bei hoher dosis einsetzt und das medikament ohne NW gar nicht nutzenbringend eingesetzt werden kann..

lange rede kurzer sinn: wahrscheinlich kann man die NW schon reduzieren, wenn man die medikamentenmenge reduziert.. schlussendlich muss das wohl jeder selber für sich ausprobieren, weil alle anders auf die Medikamente reagieren

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [bmwstar481](#) on Wed, 21 May 2008 09:04:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für eure zahlreichen Antworten!

Noch bin ich mir noch nicht ganz sicher ob ich das Fin nun absetzen soll oder nicht. Vielleicht würde es bei mir ja tatsächlich wirken...? Andererseits überwiegt wiederum die Angst wegen ein "paar" Haaren meinen Hormonhaushalt evtl. zu verpfuschen. Hier ließt man ja teilweise schon Haarsträubende Dinge.

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [soopaman](#) on Sat, 24 May 2008 14:52:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bmwstar481 schrieb am Mit, 21 Mai 2008 11:04. Hier ließt man ja teilweise schon Haarsträubende Dinge.

genau das ist doch das problem! nimm dein fin mit einem guten gefühl ein und geh mal 3 monate nicht hier ins forum rein.

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [ParkerLewis](#) on Sat, 24 May 2008 15:11:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

soopaman schrieb am Sam, 24 Mai 2008 16:52bmwstar481 schrieb am Mit, 21 Mai 2008 11:04.
Hier liebt man ja teilweise schon Haarsträubende Dinge.

genau das ist doch das problem! nimm dein fin mit einem guten gefühl ein und geh mal 3
monate nicht hier ins forum rein.

Ich weiss nicht,wo das Problem liegen soll,wenn man sich gegenseitig aufzuklären versucht und
nicht erst blindlings mit den eigenen Erfahrungen gegen die Wand fahren muss. Was ist denn
sonst der Sinn dieses Forums?

Ich werde Fin ganz sicher nicht heilig sprechen,habe aber auch kein persönliches Problem mit
dem Wirkstoff.

Mir scheint es eher so,dass einige Probleme mit der Wahrheit haben und sich stattdessen lieber
etwas vormachen,weil es bequemer ist. Damit mein ich NICHT,dass jeder die volle Breitseite
einer Finanwendung zu spüren bekommen muss,allerdings sollte sich auch jeder mit den
möglichen Konsequenzen auseinander setzen können und vor allem dürfen,um diese im
Endeffekt richtig zuordnen zu können.

Wer das kritisiert,sollte wirklich erst einmahl seine eigene Einstellung hinterfragen und sich selbst
die gut gemeinte Frage stellen,ob er überhaupt in der richtigen Position ist,hier Ratschläge
verteilen zu können.

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [haarakiri1](#) on Sat, 24 May 2008 15:14:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ParkerLewis schrieb am Sam, 24 Mai 2008 17:11soopaman schrieb am Sam, 24 Mai 2008
16:52bmwstar481 schrieb am Mit, 21 Mai 2008 11:04. Hier liebt man ja teilweise schon
Haarsträubende Dinge.

genau das ist doch das problem! nimm dein fin mit einem guten gefühl ein und geh mal 3
monate nicht hier ins forum rein.

Ich weiss nicht,wo das Problem liegen soll,wenn man sich gegenseitig aufklärt und nicht erst
blindlings mit den eigenen Erfahrungen gegen die Wand fahren muss. Was ist denn sonst der
Sinn dieses Forums?

Ich werde Fin ganz sicher nicht heilig sprechen,habe aber auch kein persönliches Problem mit
dem Wirkstoff.

Mir scheint es eher so,dass einige Probleme mit der Wahrheit haben und sich stattdessen lieber
etwas vormachen,weil es bequemer ist. Damit mein ich NICHT,dass jeder die volle Breitseite
einer Finanwendung zu spüren bekommen muss,allerdings sollte sich auch jeder mit den
möglichen Konsequenzen auseinander setzen können und vor allem dürfen,um diese im
Endeffekt richtig zuordnen zu können.

Wer das kritisiert, sollte wirklich erst einmal seine eigene Einstellung hinterfragen und sich selbst die gut gemeinte Frage stellen, ob er überhaupt in der richtigen Position ist, hier Ratschläge verteilen zu können.

Genau Parker!

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [soopaman](#) on Sat, 24 May 2008 15:28:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wer macht sich denn etwas vor? schwachsinn. jeder soll sich genau mit dem medikament und den verbunden risiken bestens vertraut machen, das sehe ich doch ganz genau so. aber sorry, was hier manchmal abläuft ist reine panik mache und verunsicherung der leute. ich wette, nicht einer in dem forum hier hat eine akademische medizinausbildung. von daher wäre ich ganz vorsichtig, hier immer irgendwelche theorien aufzustellen. und mal ganz ehrlich, die liste der nebenwirkungen die hier mittlerweile entstanden ist nimmt doch gar keine ende mehr. habe letztens erst gelesen, dass jemand 1 stunde nach fin-einnahme die ersten hodenschmerzen hatte. alles klar.

fin kann nebenwirkungen verursachen genau wie jedes medikament. da bin ich vollkommen bei euch. aber bitte mal auf dem teppich bleiben. und vorallem: wenn ihr probleme habt, geht doch einfach zum arzt! ich hatte auch schon hodenschmerzen und augenprobleme, bin direkt zum arzt und es hat sich immer ein nicht-fin-grund gefunden. klar das muss nicht immer so sein. ich bin nur der meinung, dass amateurhafte aussagen zwar nützlich sein können um erfahrungen auszutauschen aber nicht als leitfaden gestellt werden sollen. das überlasst den ärzten.

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [ParkerLewis](#) on Sat, 24 May 2008 16:05:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

soopaman schrieb am Sam, 24 Mai 2008 17:28 wer macht sich denn etwas vor? schwachsinn. jeder soll sich genau mit dem medikament und den verbunden risiken bestens vertraut machen, das sehe ich doch ganz genau so. aber sorry, was hier manchmal abläuft ist reine panik mache und verunsicherung der leute. ich wette, nicht einer in dem forum hier hat eine akademische medizinausbildung. von daher wäre ich ganz vorsichtig, hier immer irgendwelche theorien aufzustellen. und mal ganz ehrlich, die liste der nebenwirkungen die hier mittlerweile entstanden ist nimmt doch gar keine ende mehr. habe letztens erst gelesen, dass jemand 1 stunde nach fin-einnahme die ersten hodenschmerzen hatte. alles klar.

fin kann nebenwirkungen verursachen genau wie jedes medikament. da bin ich vollkommen bei euch. aber bitte mal auf dem teppich bleiben. und vorallem: wenn ihr probleme habt, geht doch einfach zum arzt! ich hatte auch schon hodenschmerzen und augenprobleme, bin direkt zum arzt und es hat sich immer ein nicht-fin-grund gefunden. klar das muss nicht immer so sein. ich bin nur der meinung, dass amateurhafte aussagen zwar nützlich sein können um erfahrungen auszutauschen aber nicht als leitfaden gestellt werden sollen. das überlasst den ärzten.

Sopaman, das ist nichts gegen dich persönlich, aber deine Meinung kann ich nicht oder nur ansatzweise teilen.

So wie ich das mitbekommen habe, fährst du ja sehr gut mit Fin. Im juristischen Sprachgebrauch würde man das als "befangen" bezeichnen, soll heißen, du könntest Fin nicht neutral bewerten, da du von dem Produkt, aufgrund seines Erfolges, überzeugt bist.

So weit möchte ich nun nicht gehen, denke aber doch, dass du über ein zwei Dinge großzügig hinweg sehen kannst, was Nebenwirkungen betrifft bzw. diese nicht zuordnen kannst.

Das geht leider vielen so, da sie entweder nicht aufgeklärt wurden (laut meinem Hautarzt gibt es faktisch keine Probleme mit Fin) oder aber diese nicht mit Fin in Verbindung gebracht werden, da sie die Wirkungsweise nicht verstehen, die biochemischen Ereignisse nicht nachvollziehen können und einige Nebenwirkungen einfach absurderweise nicht von einer "Pille gegen Haarausfall" stammen können.

Das ist durchaus legitim, gibt dir aber dann nicht das Recht, über andere Aussagen in negativerweise zu urteilen.

Deine Behauptung keiner von uns wäre in eine medizinische Laufbahn involviert, beruht weder auf Tatsachen, noch muss es der Richtigkeit entsprechen. Desweiteren befähigt dies in keinstenweise zu einer höheren Stellung bei dieser Diskussion.

Ich sag dir mal eins, Hautärzte wissen einen Scheiss über Haarausfall, sie kennen weder Studien, noch interessieren sich diese dafür.

Natürlich gilt das nicht für alle, aber für die Meisten. Deine Glaube an die Ärzteschaft ist naiv und bringt uns hier nicht weiter.

Es hat schon seinen Grund, warum das Forum besteht und enorm von Usern wie Pilos und Humboldt, etc. profitiert.

Es sieht bei den Hausärzten leider nicht viel anders aus. Einige User posten hier manchmal ihre Blutuntersuchungen mit oftmals unfassbaren Ergebnissen und Diagnosen.

Bei einem ist der TSH Wert zu hoch, bei dem anderen die Eisenwerte zu niedrig. Natürlich wird dann gesagt: "nein, das ist nicht weiter schlimm" und wie mir scheint nimmt die Inkompetenz der Ärzte sukzessive zu.

Wie gesagt, ich möchte hier nicht der Schulmedizin entsagen oder die Ärzteschaft boykottieren (ich gehe nach wie vor zum Arzt...), aber sich bewusst auf diese eine Meinung zu verlassen, halte ich für gewagt und falsch.

Zwei Meinungen sind immer besser, als eine. Es wird Zeit die Vorzüge des Internets und des freien Meinungs austausches zu nutzen.

So und nun zu Fin. Sei dankbar, dass es User wie Humboldt gibt, die viele Nebenwirkungen erst aufdecken und hier publizieren. Klar, ist vieles auch kappes, aber dafür sind wir da, das dann aufzugreifen, uns Studien zu Rate zu ziehen und über eine Diskussion zu einem Ergebnis zu kommen.

Glaub mir, ich befasse mich schon zu lange mit dem Thema, um jede mögliche Nebenwirkung nicht ernst zu nehmen und mich damit ernsthaft zu befassen. Über den ewigen Panikmache Vorwurf kann ich langsam nur noch müde lächeln.

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [ParkerLewis](#) on Sat, 24 May 2008 16:07:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lass uns aber bitte back to topic kommen, bevor das hier wieder in einer Grundsatzdiskussion ausartet... Ich denke, wir haben unsere Meinungen zu genüge ausgetauscht. Einverstanden?

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [Minox-user](#) on Sat, 24 May 2008 16:13:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

stef84 schrieb am Die, 20 Mai 2008 20:52kaya schrieb am Die, 20 Mai 2008 18:57fuselkopf schrieb am Die, 20 Mai 2008 18:34teilen reduziert keine Nebenwirkungen

gut dass es mal einer sagt...

Man kann doch nicht sagen, dass 5mg die gleichen Nebenwirkungen haben wie 0,2mg beispielsweise.

Es ist doch auch hier wie immer. Die Menge macht das Gift. Ob man jetzt einen halben Liter Wodka trinkt oder 5, unterscheidet sich auch daran, dass man bei letzterem danach nicht mehr lebt.

Kann man jetzt natürlich nicht so vergleichen, aber es gibt etliche die nach einer deutlichen Dosisreduzierung zumindest eine Nebenwirkungsreduzierung erfahren haben!

Das mag sein das zwischen 5mg und 0,2 mg nicht die selben nw's sind aber das von 1mg auf 0,5mg die meisten nw's besser/oder gar verschwinden sollte bezweifele ich. Nach einer gewissen zeit hat es doch den selben effekt.

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [bananas](#) on Sat, 24 May 2008 16:44:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn mich jemand fragen würde, "und...erzähl mal, würdest du Propecia weiterempfehlen," würde ich es unter Vorbehalt machen.

Jeder hat so seine Geschichte zu dem Thema...

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [ParkerLewis](#) on Sat, 24 May 2008 16:53:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bananas schrieb am Sam, 24 Mai 2008 18:44Wenn mich jemand fragen würde, "und...erzähl mal, würdest du Propecia weiterempfehlen," würde ich es unter Vorbehalt machen.

Jeder hat so seine Geschichte zu dem Thema...

...genauso,wie es jedem erlaubt sein dürfte,sich seine eigene,objektive Meinung über Fin bilden zu dürfen... Dazu gehören sicherlich positive,wie negative Aspekte,sonst ist eine Meinungsfindung einseitig und schwierig.

Wenn mich jemand fragen würde,wäre ich überfragt und würde wegrennen... Ne,ich würde ihm mögliche Konsequenzen aufzeigen,aber auch darauf hinweisen,eigene,eigentlich relevante Erfahrungen zu machen.

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [fuselkopf](#) on Sat, 24 May 2008 17:00:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ParkerLewis schrieb am Sam, 24 Mai 2008 17:11soopaman schrieb am Sam, 24 Mai 2008 16:52bmwstar481 schrieb am Mit, 21 Mai 2008 11:04. Hier ließt man ja teilweise schon Haarsträubende Dinge.

genau das ist doch das problem! nimm dein fin mit einem guten gefühl ein und geh mal 3 monate nicht hier ins forum rein.

Ich weiss nicht,wo das Problem liegen soll,wenn man sich gegenseitig aufzuklären versucht und nicht erst blindlings mit den eigenen Erfahrungen gegen die Wand fahren muss. Was ist denn sonst der Sinn dieses Forums?

Ich werde Fin ganz sicher nicht heilig sprechen,habe aber auch kein persönliches Problem mit dem Wirkstoff.

Mir scheint es eher so,dass einige Probleme mit der Wahrheit haben und sich stattdessen lieber etwas vormachen,weil es bequemer ist. Damit mein ich NICHT,dass jeder die volle Breitseite einer Finanwendung zu spüren bekommen muss,allerdings sollte sich auch jeder mit den möglichen Konsequenzen auseinander setzen können und vor allem dürfen,um diese im Endeffekt richtig zuordnen zu können.

Wer das kritisiert,sollte wirklich erst einmmal seine eigene Einstellung hinterfragen und sich selbst die gut gemeinte Frage stellen,ob er überhaupt in der richtigen Position ist,hier Ratschläge verteilen zu können.

Genau das ist der springende Punkt - das sind nämlich die wenigsten hier!

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [bananas](#) on Sat, 24 May 2008 17:02:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@parker

Wenn ich dich fragen würde, müsste ich mir

1. 48 Stunden Zeit nehmen

2. und einen LKW mieten, um die ganzen dazugehörigen Supps nach Hause zu kriegen.

Aber ich würde gut zuhören.

Subject: Re: Finasterid nach 4 Wochen absetzen- oder weitermachen!?

Posted by [bmwstar481](#) on Mon, 30 Jun 2008 18:16:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kleines Update:

Bisher hab ichs noch nicht abgesetzt, ich habe auch noch die erste Packung.

Es zeichnet sich sogar ein kleiner Erfolg ab. Die Haare auf dem Oberkopf sind deutlich dichter geworden, sprich die dünnen übriggebliebenen Haare wachsen offenbar wieder. Zwar noch zaghaft, aber es fällt so langsam auf. Genauso in den Geheimrastecken. Selbst mein Frisör hat das bestätigt.

Die Nebenwirkungen sind- sofern sie überhaupt da waren- soweit verschwunden. Selbst das Sperma ist wieder normal, also nicht mehr "verdünnt" wie zu Beginn der Einnahme. Ansonsten kann ich bisher auch nichts weiteres feststellen, bis auf die Augenringe.

Ganz geheuer ist mir trotz des kleinen Erfolges die Sache immer noch nicht....
